

C. W. Zrothe
Optisches Institut,
Poststraße 9/10.
Gegründet 1816.

Pädagogium
in Bad Kösen
Prof. Dr. Posselt

Bringe meine bedeutend erweiterte
Leinen- u. Wäsche-Abteilung
in empfehlende Erinnerung.
Reichhaltige Auswahl solider Qualitäten zu billigst gestellten Preisen
in Leinen, Hemdentuchen, Damasten, Inletts etc., Leib-, Bett-, Tisch-
u. Küchen-Wäsche, Taschentüchern, Schürzen, Tischdecken, Bettdecken.
Anfertigung ganzer Ausstattungen als wie auch
von Herren- und Kinder-Wäsche.

Bruno Freytag, Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 100.

Nirgends
finden Sie eine so
grosse Auswahl
feine
moderne

Spazier-Stöcke
sowie
Regen-Schirme

für
Damen
bunt u. schwarz,
für
Herren
elegant und
dauerhaft.
— Spezialität —
Extra
grosse.

Halle a. S.,
Leipzigerstrasse
98.
Teleph. 2648.
Schirmbezüge in 1 Stunde,
Rabatt-Spar-Marken auf alle
Zahlungen. [4736]

Paul Schauseil & Co.,
Bankgeschäft,
Halle a. S., Poststr. 18,
Bitterfeld-Delitzsch-Eilenburg.

Wir empfehlen uns zur Ausführung aller bank-
geschäftlichen Transaktionen, wie:
Eröffnung von Konto-Korrenten und
provisionsfreien Checkrechnungen.
Annahme verzinslicher Einlagen,
Depositen.
Beleihung von börsengängigen Effekten
und von Hypotheken.
Diskontierung, Einziehung und Domi-
zilitierung von Wechseln.
An- und Verkauf von Effekten an
deutschen und ausländischen
Börsenplätzen.
Umwechslung von Coupons, ausländ.
Noten und Geldsorten.
Aufbewahrung und Verwaltung von
Wertpapieren unter Kontrolle der
Auslosungen.

Zur Kapitalanlage halten wir stets ein Lager
mündelsicherer Wertpapiere vorrädig und sind jeder-
zeit Abgeber von Pfandbriefen, unter anderen der
Deutschen Hypothekenbank,
Rheinischen Hypothekenbank,
Hamburger Hypothekenbank,
Gothaer Grundkreditbank,
Norddeutschen Grundkreditbank,
die wir zum jeweiligen Tageskurse provisionsfrei
berechnen. [4896]

Rudolfsbad
bei Rudolstadt in Thüringen
an der Bahnhofs-
kur- u. Heil- (Leipziger) -Wäse.
Physikalisch-diatetische
Heilanstalt
für
Nerven-, Stoffwechsel-,
Magen- und Darmkrankheiten;
sowie für
Erholungsbedürftige und
Rekonvalzeszenten.
Alle Heilfaktoren. Kleine Patientenanzahl.
Prospekte auf Wunsch.
Dr. Rigler, prakt. Arzt.

Zur Nachricht!
Da ich nun noch bis längstens den 15. April hier-
bleibe und die grossen Speesen für Rücktransport der noch
restlichen Bilder nach Wien nicht zahlen will, so sehe ich mich
gezwungen, die in der
Gr. Steinstrasse 69 (gegenüber der Sparkasse
des Saalkreises)
ausgestellten
Oelgemälde
tief unter dem Selbstkostenpreise herzugeben.
Eine solche Gelegenheit wird sich nie wieder darbieten,
wo man sich Kunstwerke um solche Spottpreise
anschaffen kann, wie jetzt in dieser kurzen Zeit bei mir.
Jedes Bild ist mit dem jetzigen festen
Preise beschrieben. [4193]

Adolf Lion, Bilderhändler aus Wien.
Geführt von 9 Uhr früh bis 6 Uhr abends.

Cordes'sche
Bekleidungs-*
Akademie,
einige wirkliche Akademie
in Halle, Gr. Steinstrasse 24.
Gründliche, praktische und mo-
dernste Zuschneide-Kurse f. Herren-,
Damen- u. Wäsche-Schneiderei.
Anschonend beste und erfolgreichste
Ausbildung als Zuschneider und
Direktor. Stellen-Nachweis selbst
und Auswärts. Extra-Kurse im
Zuschneiden und Anfertigen aller
Damen- und Kinder-Garderobe.
einige Wäsche für den Familien-
bedarf. — Kurse von 20 Mk. an.
Prospekte gratis.

Osterferienreise nach
Schieke i. Harz, dem deutschen St. Moritz.
Behagl. Aufenthalt, Lift, Dampfheiz., elektr. Licht
im **Hotel Curhaus u. Fürstenhöf**
Bes. Otto Hartmann.
Zugl. Bes. des „Alliance-Hotel, Berlin“, Königsplatzstr. 82,
zwischen Anhalter und Potsdamer Bahnhofen.

Gute Pension
finden junge Mädchen bei [3237]
Frau Wehmer, Poststr. 1

Städtisches Eisen-Moor-Bad
Bahnhofsstation **Schmiedeberg** Postbez. Halle.
(Postfach 100). Schiedeb. Industrie- u. Gewerbe-Anst.
vorrätig. Entz. bei: Gicht, Rheumatismus, Nerven- u. Frauen-
krankheiten, Gewand-Waldgelenk, Sais. 1. Mal Mi. Ende Septbr.
Pros. u. Ausk. d. Städt. Bade-Verwalt. u. Bade-Verord. Dr. med. N. Böttz

Sanatorium Krummhübel (Bspg.)
620 m ü. M. — Klimat. diät. Kuranstalt f. Nerven u. Stoff-
wechselfranke. — Ausf. illust. Pros. d. b. Ver. u. leit. Arzt
Dr. med. Mosler.

Pädagogium Stolberg, Südharz
Vorbereitung für alle Gymnasial- und Realklassen. Gute Pension.
Grosser Garten. Spielplatz direkt am Walde. Geschützte Höhenlage.
Besonders für schwächliche und nervöse Kinder geeignet. Prospekte
durch den Direktor **Dr. Köhn**. [4097]

Stadttheater in Halle a. S.
Montag, den 2. April 1906
197. B. i. M. Beamtent. gilt. 1. Wert.
Novität! Zum 1. Male: **Novität!**

Electra.
Tragödie in 1 Aufzug frei nach
Sophocles u. Hugo v. Arnim. Musikal.
In Szene geführt vom Oberregisseur
Carl Schilling.

Personen:
Antimeneira . . . F. Wagner.
Electra . . . A. Seiffert.
Chrysothemis . . . J. Dallwitz.
(ihre Tochter)
Megisth . . . J. Deins.
Orest . . . W. Lehme.
Der Pfleger des Orest Monnendahl.
Die Vertraute . . . M. Zübner.
Die Schilfenträgerin
(Maupterin) . . . A. Müller.
Ein junger Diener . . . Kaufmann.
Ein alter Diener . . . W. Stricker.
Der Koch . . . Emil Zübner.
Die Haushälterin . . . J. Sabern.
1.) . . . J. Fänger.
2.) . . . M. Bafner.
3.) Dienerin . . . M. Brandon.
4.) . . . A. Mberg.
5.) . . . S. Müller.

Reordr:
Cesare Borgia.
Dram. in 1 Akt. Frei bearbeitet nach
dem Drama von Dr. Rudolf Schöber
von J. H. Hoff.
Musik von Ferdin. Zittel.
Regie: Theo Haven.
Dirigent: Kapellmeister S. Zittel.

Personen:
Cesare Borgia . . . W. Soomer.
Don Pedro, Spanier . . . W. Schöber.
Frua, seine Tochter S. Stall.
Colore, ihre Freundin D. Grimm.
Frua, einreiderjung.
Rauer, Juanas
Araucanum . . . O. Becker.
Don Aquino . . . J. Sabern.
Don Jaime . . . R. Böttcher.
Don Antonio . . . M. Humann.
(Angehöriger Cesare's)
Ort der Handlung: Spanien.
Zeit: Anfang des 16. Jahrhunderts.
Nach der Oper längere Be-
stehenführung 7 Uhr. Anf. 7 1/2 Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 3. April 1906
198. B. i. M. Beamtent. gilt. 2. Wert.
Martha.

Krieger-Bearbeitungs-Verein.
Unsere Monatsversammlung findet Montag, den 2. April,
abends 9 Uhr im **Wang. Vereinshaus** statt. Tagesordnung:
1. Mitteilung über die Aufnahme eines Kameraden. 2. Sitzung der
redigierten Sitzungen. 3. Bericht über Kameradschaftlich labet ein
Der Vorstand: J. B. Fritz Bahrens.

Frequenz 1905: 7378 Kurgaste. Beden-
tendster Höhenkurort Mittel- und Nord-
deutschlands. (Wintersport) Mai, Juni,
Sept. u. Wintermonate warmes, P. Hotel
im Thüringer Wald, 855 Meter u. M. Illustrierte Prospekte Fremden-Komitee.

Oberhof
im Thüringer Wald, 855 Meter u. M. Illustrierte Prospekte Fremden-Komitee.

Überzeugen Sie sich, dass meine
Deutschland-Fahrräder
u. Zubehörite
die besten,
denn im Vergleich
allerbilligsten
sind!
Über 100.000
Deutschland-Räder zur
grössten Zufriedenheit i. Gebrauch.
Preisliste, die grösste der Branche, un berechnet u. portofrei.
August Stukenbrok, Einbeck
Erst- u. grösstes Fahrradhaus Deutschlands

Möbel-
Ausstattungen
empfehle billigst
C. Hauptmann
Möbel-Fabrik,
Halle a. S.,
Kl. Ulrichstr. 35 a. u.

Sanatorium Krummhübel (Bspg.)
620 m ü. M. — Klimat. diät. Kuranstalt f. Nerven u. Stoff-
wechselfranke. — Ausf. illust. Pros. d. b. Ver. u. leit. Arzt
Dr. med. Mosler.

Physikal. diät. Kur-
anstalt f. Nerven-
leidende und
Erholungs-
bedürftige.
Moderne Ein-
richtungen und
Heilfaktoren.

Kaiserbad Schmiedeberg (Halle).
Spezialanstalt für Rheumatiker und Gichtkranke der besseren
Stände. Winterkur. Eisenmoorbäder im Hause. Ausf. illust.
Prospekt durch Dr. Schuckelt, dir. Arzt u. Besitzer.

Auswärtige Theater.
Dienstag, den 3. April 1906.
Leipzig (Neues Theater): Raduhal.
Gungig (Altes Theater): Nanon.
Erfurt (Stadttheater): Das Jung-
ferntitt.

5% in Sparmarken.
Maffig goldene
Verlobungs-
Ringe
5 bis 84 Millimeter breit.
Starat., 14karät., 18karät.,
sowie Dufatengold, jedes
Stück mit dem feingehalt-
stempel (985, 985, 750 be-
züglich 900) u. mit meinem
Juweltempel T versehen,
das Stück von 4 Mt. an
bis 80 Mt. empfiehlt
Tittel
Juwelier
Schmerzstrasse 1.
Mit 2 Heiligen.

Wratzke & Steiger
Juweliere und Edelschmiede,
Königl. Ulrichstr.
Halle a. S., Poststr. 8.

Dr. Wilhelm Rasch, Halle (Saale), Albrechtstr. 35,
Vertreter der **Gothaer Lebens-Versicherungsbank a. G.**
Versicherungs-Kommission der **Prov.-Städt.-Feuer-Versich.**
Annahmestelle von **Hypotheken-Darlehens-Anträgen**. [725]

Für die Inserate verantwortlich: **Paul Berken, Halle a. S.** Telephon 188.

Handschuhe
zur Konfirmation
guter Sitz **beste Naht**
in reichster Auswahl und in allen Preislagen
empfehle [4747]

Unt. Leipziger-
gegenüb. d. Ulrichstr.
F. C. Siebert,
Handschuhfabrik, gegr. 1853.
Rabatt-Spar-Verein.

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 1. April.
25jähriges Dienstjubiläum des Herrn Geheimrat D. Dr. Wilhelm Fries.

Wie wir bereits kurz berichteten, fand gestern vormittag 11 Uhr im großen Saale der Französischen Stiftungen die im Garten des Herrn Geheimrat D. Dr. Wilhelm Fries...

Nach einleitendem Gemeingeßang des „Lobes den Herren“ verlas der als Oberleser an der Anstalt wirkende Herr Prof. Dr. Schröder...

Das Wort nahm nach dieser stimmungsvollen Einleitung der Vorsitzende der Französischen Stiftungen Herr Rektor Dr. Kaufmann...

Redner flügelte dann die segensreiche Wirkksamkeit des Herrn Geheimrat Fries seit des letzten Eintritts in den Dienst der Französischen Stiftungen...

„Alle seine Tätigkeiten, hochgeachteter Herr Geheimrat, möchte ich mit einem kurzen, schlichten Worte charakterisieren bezeichnen, das der Bibel entlehnt ist...

Zum Schluß machte Herr Direktor Dr. Kaufmann Mitteilung von der Wilhelm Fries-Stiftung, welche von den Vorlesern und Beamten vor Jahresfrist gegründet wurde...

Herr Konzeptionsinspektor Schneider überreichte hierauf dem Jubililar die Stiftungsurkunde und das Verzeichnis der über 300 Spenden...

Es folgten sodann die Glückwünsche der einzelnen Anstaltsdirektoren. Als erster sprach Herr Konzeptionsinspektor Dr. Kaufmann als Rektor der Latina...

In einfacher, schlichter, kerniger Weise sprach Herr Geheimrat Wilhelm Fries Johann den Gratulanten seinen Dank aus: Es sei zu viel der Ehre und Freude für ihn...

Der Gefeierte warf dann ebenfalls einen kurzen Rückblick in die Vergangenheit und gedachte pietätvoll der vielen treuen Mitarbeiter, die er gehabt, und dankte auch den jetzigen Mitarbeitern...

Was einem von dem eingangs genannten Befangsdichter vorgebrachten Worten von Heilmann falsch, einleuchtend, aber um so eindringlicher war, welche ein ehrenvolles Zeugnis für den Gefeierten war für die Beamten der Fries bildet...

Ueber die Eheengabe der Beamtenchaft.

Ueber Herrn Oberbürgermeister Staube bei dem Kommerz getrennt abend in den „Ratierhallen“ überreicht wurde, ist folgendes mitgeteilt:

Ein reichhaltiger Empfang enthielt die von Herrn Kommerzrat Staube geleitete Gesellschaft, welche die Ratierhäuser der Stadt und das Wägebäude (die langjährige Wirkungsstätte des Herrn Geheimrat Staube) veranschaulichte...

Ueberaus reichlich und duldig wird auch das zu beiden Seiten der Figur in reifen Ähren herabstehende Kornfeld in Qualität, zu Haupten der Figur befinden sich die Bohlen 1881-1906 in welcher Umwälze von reichen Einkünften-Motiven umgeben...

Was der April bringt.

Wie schon oft ist es nicht gerade, was uns der heute beginnende Monat bringt, das „böses Omen“ betrachtet man die Leute gleich seinen Anfang, der als Unglücksstern gilt und an den man angekratzt die Leute anführen darf...

Der gute Ruf des halle'schen Baugewerbes, den dasselbe auswärts genießt, hat sich inwiefern glänzend bewährt. In diesen Tagen hat die altrenommierte Halle'sche Baufirma Knosch & Hallmeier...

Das Gebäude des Kommerzienräters gruppiert sich in überflüssiger Weise um zwei große, freie Plätze. Im ganzen sind 100 Arbeiter beschäftigt, welche die Baugruben ausheben und die Offizierskasernen ausführen...

Das Programm enthält außer dem Vokalchor „Rogart“ von Weinhals-Bugler ausgeführt, Klavierkonzerte, „Das Weibchen“, Stücke aus „Der Hahn“, „Jägerstübchen“ und das „Aro voran“ für Chor...

Die Besetzung des Stadtdirektoriums für Ostpreußen wurde durch die von Schäften des Konzeptionsinspektors ausgeführten Aufstellungen der Kandidaten „Sant und Ernt“ der Deutschen Reichsdeputationen...

Die Weltreise, welche das Reisebüro der S. M. B. u. G. M. e. r. i. t. a. - G. m. b. H. in diesem Jahre wieder beabsichtigt, erfreut sich allerseitigen regen Interesses. Die nötige Anzahl von Teilnehmern, darunter mehrere Ehepaare...

Die Wohnungswirtschaft. Für den diesmaligen Wohnungswirtschaftlichen Tag der 1. April auf einen Sonntag fällt, folgende Bestimmungen: Die Räumung der kleinen, aus einem oder zwei Zimmern und Zubehör bestehenden Wohnungen...

Advertisement for E. G. Weddy-Pönicke, featuring various home textiles like tablecloths, bedspreads, and curtains. Includes address: Leipzigerstrasse 6.

Hypothekenbank in Hamburg.

Wir bringen zu allgemeiner Kenntnis, dass
Mark 30,000,000 4%ige Hypothekendarlehen
Serie 471 bis 500, unkündbar bis 1916, **Kurs z. Zt. 103 %**,
 eingeteilt in
 Stücke zu 5000 Mark, 2000 Mark, 1000 Mark, 500 Mark, 300 Mark
 und 100 Mark, mit Zinsscheinen per 1. Februar und 1. August
 an den Börsen in **Hamburg, Berlin und Frankfurt a. M.**
 zum Handel zugelassen sind.

Die Hypothekenbank in Hamburg hat auf Grund der von dem
 Hohen Senate der Freien und Hansestadt Hamburg bestätigten
 revidierten Satzung vom 16. Dezember 1899 die Berechtigung, auf
 den Inhaber laufende verzinsliche Hypothekendarlehen auszugeben.
 Die Sicherheit der Hypothekendarlehen und der Zinsen wird
 durch die von der Bank erworbenen hypothekarischen Forderungen
 und durch das Gesamtvermögen der Bank, insbesondere durch deren
 Grundkapital und Reservefonds, gebildet.
 Die Hypotheken der Bank sind sämtlich erstatellig und bewegen
 sich innerhalb 60 % des ermittelten Wertes. Nach der Statistik der
 freihändigen Verkäufe von 1896 bis 1906 betragen die Bezahlungen
 55 1/2 % der erzielten Verkaufswerte.

Die Bank besitzt kein Grundstück, das sie zur Verpfändung eines
 Hypothekendarlehens hätte übernehmen müssen.

Die Pfandbriefe lauten auf den Inhaber, können jedoch auch auf
 Namen geschrieben werden, in welchem Falle die eingetragenen
 Gläubiger von den Verzinsungen etc. kostenfrei benachrichtigt werden.

Die Rückzahlung der Pfandbriefe erfolgt im Wege der Aus-
 lösung oder Kündigung *à pari*. Die Nummern der ausgelosten oder
 gekündigten Stücke werden jedesmal alabald nach der Ziehung oder
 Kündigung bekannt gemacht. Vor dem 2. Januar 1916 ist eine
 Verlosung und Kündigung ausgeschlossen. Die sämtlichen Serien
 dieser Hypothekendarlehen müssen spätestens am 2. Januar 1916
à pari gelöst sein.

Die zur Kündigung und Auslösung kommenden Pfandbriefe
 werden ebenso wie die Zinsscheine bei der Gesellschaftskasse sowie
 bei sämtlichen auswärtigen Verkaufsstellen unserer Pfandbriefe kosten-
 los eingelöst.

Die Hypothekendarlehen der Hypothekenbank in Hamburg
 gehören zur 1. Klasse der zur Beleihung im Lombardverkehr der
 Reichsbank zugelassenen Wertpapiere.

Das voll eingezahlte Aktien-Kapital beläuft sich auf **30,000,000**.—
 Die Reserven der Bank zuzüglich der vorgetragenen
 und künftiger Ausschüttung vorbehaltenen
 Gewinnposten betragen

Hypothekendarlehen am 31. Dezember 1906 19,000,000.—
 Hypothekendarlehen am 31. Dezember 1906 480,381,787.38
 Pfandbriefumlauf am 31. Dezember 1906 435,064,200.—
 Die Dividende betrug während der letzten 17 Jahre stets 8 %.
 Die Geschäftsführung der Bank steht unter der Aufsicht des
 Hohen Senate der Freien und Hansestadt Hamburg.
Hamburg, im März 1906. (476)

Hypothekenbank in Hamburg.

Dr. Karl. Dr. Gelpcke. Dr. Bendixen. Dr. Henneberg.

Pfandbriefe

der Deutschen Hypothekenbank in Meiningen,
 im Herzogtum Meiningen mündelsicher, und zwar

4 1/2 % Serie XI vor 1916 nicht verlosbar,
 3 1/2 % Serie X vor 1913 nicht konvertierbar,
 empfehlen wir als gute Kapitalanlage und geben dieselben zum je-
 weiligen Tageskurse **spesenfrei** ab. (476)

Spar- u. Vorschuss-Bank.

Sächsische Bank-Commandite

Sauer & Co., Halle a. S.

Telephon 1014. Tel.-Adr.: Bankcommandite.
 Reichsbank-Giro-Konto. (2116)

An- und Verkauf von

Kuxen, Aktien, Obligationen etc.
 Kostenlose Erteilung von Auskünften über sämtliche Werte.
 Bureau einstellen: Sternstrasse 2.

G. H. Fischer, Bankgeschäft,

Poststrasse 12,
 Eingang Albert Dehnestrasse,
 empfiehlt sich für bankgeschäftliche Ausführungen,
An- und Verkauf von Wertpapieren etc.
 Kostenfreie Abgabe sicherer Anlagewerte.
 Reichsbank-Giro-Konto. Fernsprecher 933.

J. Rau, Halle a. S.

Spezial-Werkstätten
für
Marquisen und Schaufenster
in Schmiedeeisen und Bronze.



Gelegenheitskauf. Wegen Aufgabe einer Wohnung
 werden billig abgegeben:
 1 Kraft-Dynamo, 550 Volt,
 35.5 Kilowatt, 50 Touren m. Riemen u. Spannrollen, 1 Elektro-
 Motor, 25 HP., 750 Touren m. Riemen u. Spannrollen, 2 fahr-
 bare Elektro-Motoren, 17 HP., 2 fahrbare Elektro-Motoren,
 24 HP., incl. Riemen u. Riemen, bisher für elektr. Ringlicht,
 2 fahrb. Wagen dazu, incl. Drahtseil, 1 Ring-Flug, 1 Dampf-
 beschneemaschine, Hornaby, 1 Strahlballen-Erdbremsf. Gehr.
 Röhmer, Wagnhuber, 1 Siegelpresse, 1 Elevator und
 Pfegelei-Zubehör. (4564)
 Verl. Off. unter U. g. 6237 an Rud. Mosse, Halle a. S. G. erd.

Coll.		Gewinn- und Verlust-Konto.		Haben.	
Un Depositions-Zinsen-Konto:		Ver Gewinn-Vortrag aus 1904	20 049.95		
gezahlte Zinsen im Depositions- u. Check-Verkehr	119 979.95	Zinsen-Konto:			
Unkosten-Konto:		vereinnahmte Zinsen	958 200.95		
Gehälter, Gratifikationen und sonstige Unkosten	124 743.55	berausgabte Zinsen	278 838.15	674 867.80	
Steuern	86 156.80	Disposit-Konto:			
Abschreibung	200 000.—	Disposit Provision zc. an			
Grundstücks-Konto:		Werbung und Zinsen	289 564.55		
Abschreibung	8 000.—	ab pro 1906 überhöbener Dis-			
gewinn-Verkehr 1905	729 507.35	posit	64 698.95	224 865.60	
Gewinn-Vortrag aus 1904	20 049.95	Effekten-Konto:			
	749 557.30	Kommission, Zinsen und Gewinn an Effekten			
		für eigene und fremde Rechnung		116 485.65	
Zur Verrechnung wie folgt:		Provisions-Konto:			
5% Zinsen auf Dep.	30 602.90	Heberlohn		219 010.55	
7% Dividende	680 000.—	Agio-Konto:			
Zantieme	62 236.10	Heberlohn		8 750.80	
Vortrag auf 1906	26 728.30	Treior-Konto:			
	749 557.30	Mietvertrag		4 823.80	
		Saumsmiete-Konto:			
		Mietvertrag		6 370.—	
		Erwang:			
		aus früher abgeschriebenem Forderungen		8 213.45	
					1 283 437.60

Coll.		Bilanz-Konto.		Haben.	
Un Kasse- und Reichsbank-Giro-Konto	62 221.80	Ver Aktien-Kapital	9 000 000.—		
Abschreibung	148 492.40	Reservefonds	1 574 193.95		
Bechsel-Konto:		Debitoren-Konto A	375 239.—		
Bestand an Wechseln	5 171 369.10	B	236 818.10		
Effekten-Konto:		Abschreibungen-Konto	1 967 238.95		
Wert des Bestandes an eigenen Effekten	61 085.90	Depositions-Konto	3 269 821.65		
Lombard-Konto:		Check-Konto	718 801.80		
ausstehende Darlehen gegen Unterpfand	2 056 262.05	Bankers-Konto	181 155.95		
Agio-Konto:		Disposit-Konto:			
Bestand an Kupons, Sorten und verlossten	139 640.70	6% Disposit auf die im Jahre 1906 fällig			
Effekten		werden den Wechsel			
Konto-Forrent-Konto I:		Beamten-Unterstützungsfonds			
Debitoren	10 615 017.70	Dividenden-Konto 1902			
Kreditoren	3 004 861.40	1904			
	7 610 156.30	Gewinn- und Verlust-Konto:			
Konto-Forrent-Konto II:		Netto-Vortrag aus 1904			
Debitoren	7 922 263.55	Gewinn aus 1905			
Kreditoren	4 749 734.10				
	3 173 219.45				
Effekten des Beamten-Unterstützungsfonds	164 103.60				
Grundstücks-Konto	318 000.—				
Utenfütien-Konto	1 000.—				
	118 305 561.20				

Halle a. S., den 31. Dezember 1905.

Hallescher Bank-Verein von Kulisch, Kaempff & Co.

Vorstehende Bilanz ist geprüft und richtig befunden.
Colberg. Koltzer.
Der Aufsichtsrat des Halleschen Bank-Vereins von Kulisch, Kaempff & Co.
 von Voss. Riedel. Eisner. v. d. Hayden-Rysoch. Kobs. Keil. Netto. Otto. Reinloks.
 In den Aufsichtsrat sind eingetreten: Herr Direktor Osterloh-Halle und Herr Gymnasialdirektor Dr. Hoche-Silberstein.
 Die Dividende wird vom 1. Mai ab bezahlt.

Unübertroffene Preiswürdigkeit
solideste Arbeit
 Zerschönheit und grösste
haltbarkeit
 begründen seit 1828 den Weltruf
 der Firma **Ritter** Hof-
 Pianoforte-Fabrik
 Halle a. S. (4768)



Hallesches „Auskunfts-
 Privat-Detektiv-Institut“
 Otto Harnisch.
 Halle a. S., gr. Steinstr. 71 (am Hauptpostamt),
 ausführliche Ermittlungen, Beobachtungen, Vertrauens-
 Angelegenheiten jeder Art, überall, gewissenhaft, bis zum
 Ende.

Künstliche Zähne

Flomben, Stiftzähne in tadelloser Ausführung.
 Zahlreiche Anerkennungen.
 Spez.: Schmerzloses Zahnziehen.
Willy Muder (vormals Emil Thiele).
 37 part. Leipzigerstrasse, part. 37.
 vis-à-vis „Rotes Ross“.

Blüthner-Flügel,
 vorzüglich erhalten, für 700 Mk.
 veräußert. (4449)
 H. Böll, Gr. Ulrichstr. 33.

Caendörfer-Bienenwaxen,
 gar. 1. Nach u. Originalaat,
 mind. 20% Reine, echt u.
 rein, aus nur bester u. aus-
 gewählter Mutterwaxen, emp-
 fiehlt a. Str. 21. Tel. rot
 a. Str. 25. Tel. per Nacht.
 Laus. Cementfabrik an der
 Sennepis-Gräben, Halle S.

Pferde zum Schlachten
 kauft stets
 Arthur Helmrich, Halle a. S.,
 Rangstr. 10, Bismarckstr. 1156.

Gewandter Geschäftsmann,
 Witte 80er, sucht sich mit (4503)
40-60000 Mk.
 an solchem Geschäft oder Fabrik
 zu beteiligen. Ausführl. Offert.
 unter H. K. 6219 an Rudolf
 Mosse, Halle a. S.

Up to date,
 beste und ertragreichste Speise-
 tarsoffel, gibt ab 1. Januar 2.25 Mk.
 frei Station Weissenfels Armaak,
 Ritterg. Niedersach. Bräunfels.

Ca. 300 Jtr. Karloffien
 (Wollmann), für Bremerhaven oder
 Stettinfabrik passend, habe zu ver-
 kaufen. (4525)
 Oberrotha Str. 59, Post Apolda.

**Erfurter
 Blumen- und
 Gemüsesamen**
 neu eingetroffen
 in 10 Pfennig-Paketen.
Wim und J. B. Baum
 Max Räder, Halle a. S.,
 Mannsichtrasse 5.

Einen kleinen Posten junge fetts
Gammel und Schafe
 verkauft. (4738)
 Thenerstr. 20, Erben.

**Wohnung f. 400 Mk., 3 Et.,
 6 Zimmer, 6-7 Zimmer und
 1. Zufl. zu vermieten. Näb.
 Dörfelstr. 1. Etage nachm. 1-3.**

210000 Taler
 Kaffeegebeur sollen zu 4% auf
 gute Kaffeehypotheken auch zur
 II. Stelle bis 1/2 des Wertes
 unföndbar ausgeliehen werden
 durch Verpfändung. (3938)
 Wilhelm Goecke,
 Halle a. S., Deffauerstr. 6b.

Lehrling
 mit guter Schulbildung für
 Kontor gesucht. Selbstgehr.
 Offerten unter S. 3137 an
 Haasensteim & Vogler A.-G.,
 Schmiedestr. 20. (4743)

Eine **Wanmfell** wird
 jüngerer sofort
 gesucht. Offert. unter Z. f. 718
 an die Exped. dieser Zeitung erb.

Ein **Königshof** herrsch.
 Wohnng, 6-7 Zimmer und
 Zubehör. Garten- u. Baumg.
 1. Zufl. zu vermieten. Näb.
 Dörfelstr. 1. Etage nachm. 1-3.

I. Etage
 Königstr. 83 zu vermieten.
 Wohnung f. 400 Mk., 3 Et.,
 6 Zimmer, 6-7 Zimmer und
 1. Zufl. zu vermieten. Näb.
 Dörfelstr. 1. Etage nachm. 1-3.

Die Publik in Cursivschrift gibt die Zinslinie an, die in den ...

Berliner Börse, 31. März 1906

Umsatzhang in T. Fr. Lire, Peseta ...

Main table containing various financial data, including bond prices, exchange rates, and company shares. Columns include names of securities, their values, and other financial metrics.

Erklärungen zum Kurszettel: Bei den ...